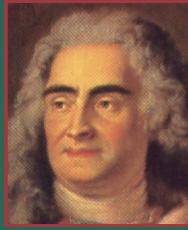


## August der Starke



1670-1733

**Kurfürst Friedrich August I.  
von Sachsen ab 1694  
König August II. v. Polen  
1697-1704 und 1709-1733  
Wettiner, albertinische Linie**

1. ☉ Christiane Eberhardine v. Brandenburg-Bayreuth (1671-1727)
2. ☉ Aurora v. Königsmarck (1662-1728)

Zweiter Sohn von Johann Georg III. **1687-89** unternahm Friedrich August seine „Kavalierstour“ durch Frankreich, Spanien, Italien und Ungarn. Sie hinterließ einen tiefen Eindruck auf ihn und beeinflusste seine spätere Regierungszeit ganz entscheidend. Der Hof Ludwigs XIV. von Versailles, die Kunstwerke Italiens und der Karneval in Venedig prägten seine Vorstellung von fürstl. Lebensweise, Architektur u. Kultur.

**1694** trat er, nach dem unerwarteten Tod seines Bruders Johann Georg IV., die Regierung an.

**1697** trat der Kurfürst zum katholischen Glauben über, um König von Polen zu werden. Nach dem gewaltigen Bestechungsgelder an den polnischen Adel gingen, wurde er am **27.6.1697** in Warschau zum König gewählt.

**1700-21** Nordischer Krieg: Sachsen verlor zwischenzeitl. d. poln. Krone **1706** kam es zur Besetzung Sachsens durch die Schweden.

In seine Regierungszeit fielen der Bau des Dresdner Zwingers und die Gründung der Porzellanmanufaktur in Dresden.

## Gräfin Cosel



1680-1765

**Gräfin Anna Constanze  
von Cosel**

**Tochter des dänischen  
Obersten von Brockdorf aus  
Depenau in Holstein  
Gemahlin des sächsischen  
Ministers von Hoym**

**1705** wurde sie die Mätresse von König August dem Starken, der sie mit kostbaren Geschenken überhäufte. Sie erhielt das Dresdner Taschenbergpalais und das Schloß Pillnitz.

Sie schenkte August zwei Töchter und einen Sohn. Ihr Drang, politische Angelegenheiten mitbestimmen zu wollen und ein schriftliches Eheversprechen von August dem Starken, ließen sie schließlich auf intrigante Weise in Ungnade fallen.

**1716** wurde sie bis zu ihrem Tod (1765) auf die Festung Stolpen verbannt.



*Schloß Pillnitz  
ein Geschenk August des  
Starken an seine Mätresse  
Gräfin Cosel*